

lutionäre Umgestaltung aller Formen des gesellschaftlichen Bewußtseins und Durchdringung aller Lebensbereiche mit sozialistischer Ideologie; ständige Entfaltung der sozialistischen Demokratie durch Erhöhung der wissenschaftlichen Qualität der Leitungstätigkeit und aktive Mitwirkung der Werktätigen am Prozeß der Entscheidungsfindung und der schöpferischen Gestaltung des gesellschaftlichen Lebens; Gestaltung der räumlich-gegenständlichen Umwelt, besonders der kulturvollen Gestaltung der Arbeit (—>- *sozialistische Arbeitskultur*) entsprechend den konkreten Möglichkeiten und den realen Bedürfnissen der Entfaltung der sozialistischen Lebensweise; Erschließung, Pflege und Bewahrung des —>- *Kulturerbes* (insbesondere der Wissenschaft und der Kunst); Schaffung neuer gesellschaftlicher Entwicklungsbedingungen für die Künste und Entwicklung der Kunst des —* *sozialistischen Realismus*, die einen wesentlichen Einfluß auf die Bildung sozialistischer Kulturbedürfnisse der Werktätigen und die Entfaltung ihres sozialistischen Bewußtseins ausübt; Aufbau des sozialistischen —v *Gesundheitswesens* und Entwicklung von —>- *Körperkultur* und *Sport* zur Pflege der Gesundheit, der Steigerung des Leistungsvermögens und des Wohlbefindens der Werktätigen; Herausbildung sozialistischer Gemeinschaftsbeziehungen zwischen den verschiedenen Klassen und Schichten, in den Arbeitskollektiven, der Familie und von geselligen Kontakten, Herausbildung neuer Sitten und Gewohnheiten; ständige Vergrößerung der individuell verfügbaren freien Zeit und Schaffung günstiger Möglichkeiten für ihre vielseitige Nutzung, Befähigung der Mitglieder der

Gesellschaft zur persönlichkeitsbildenden und gemeinschaftsfördernden Nutzung der -> *Freizeit*. In der entwickelten sozialistischen Gesellschaft tritt die s. K. in eine neue Etappe ein. Auf der Grundlage der sozialistischen Produktionsverhältnisse, der sich entwickelnden moralisch-politischen Einheit 'des Volkes' und seines gewachsenen Kulturniveaus bestehen wesentliche objektive und subjektive Voraussetzungen, die sozialistische Kultur allseitig zu entwickeln und die materiellen und geistigen Voraussetzungen für den Übergang zum Kommunismus zu schaffen.

sozialistische Landeskultur: System zur sinnvollen Gestaltung der natürlichen Umwelt und zum wirksamen Schutz der Natur mit dem Ziel der Erhaltung, Verbesserung und effektiven Nutzung der natürlichen Lebens- und Produktionsgrundlagen der Gesellschaft - Boden, Wasser, Luft sowie Pflanzen- und Tierwelt in ihrer Gesamtheit - und zur Verschönerung der sozialistischen Heimat. Die natürliche Umwelt ist Bestandteil des menschlichen Lebensmilieus eines bestimmten Territoriums und nicht passives Objekt der gesellschaftlichen Produktion. Sie ist durch die Tätigkeit und Erkenntnis vieler Generationen von Menschen entstanden. S. L. trägt dazu bei, die Gesunderhaltung und Lebensfreude der Werktätigen zu fördern und die Arbeits- und Lebensbedingungen zu verbessern, indem sie auch die natürlichen Voraussetzungen für die Freizeitgestaltung, besonders für die Erholung, nutzt sowie die Erhaltung der vielfältigen Naturschönheiten unserer sozialistischen Heimat gewährleistet. Die s. L. dient eben-